



Cambridge IGCSE™ (9–1)

CANDIDATE
NAME

CENTRE
NUMBER

--	--	--	--	--

CANDIDATE
NUMBER

--	--	--	--



GERMAN

7159/12

Paper 1 Listening

May/June 2020

Approximately 45 minutes

You must answer on the question paper.

No additional materials are needed.

INSTRUCTIONS

- Answer **all** questions.
- Use a black or dark blue pen.
- Write your name, centre number and candidate number in the boxes at the top of the page.
- Write your answer to each question in the space provided.
- Do **not** use an erasable pen or correction fluid.
- Do **not** write on any bar codes.

INFORMATION

- The total mark for this paper is 45.
- The number of marks for each question or part question is shown in brackets [].

This document has **16** pages. Blank pages are indicated.

Erster Teil

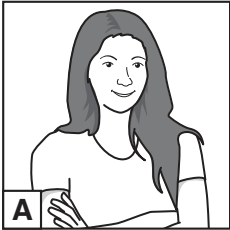
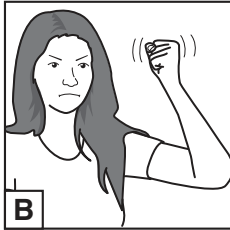
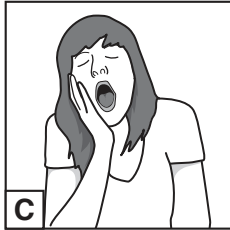

Erste Aufgabe, Fragen 1–8

In dieser Aufgabe hören Sie einige Bemerkungen oder Gespräche. Sie hören jede Bemerkung und jedes Gespräch zweimal. Suchen Sie die Antwort heraus, die am besten passt, und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Oskar sieht Tina auf der Straße.

1 Oskar sagt:

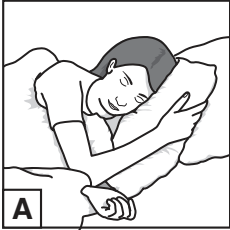
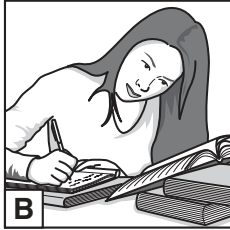
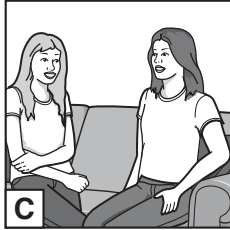

Wie sieht Tina aus?

A				
B				
C				
D				

[1]

2 Oskar hat eine Frage:

Was machte Tina gestern Abend um 10 Uhr?

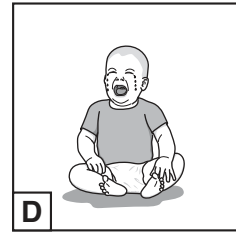
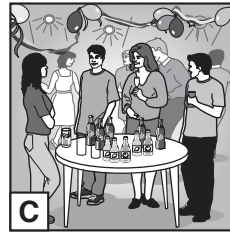
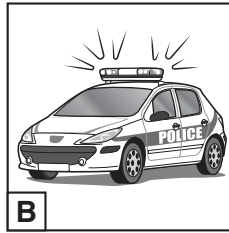
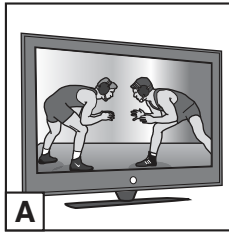
A				
B				
C				
D				

[1]

3 Oskar hat noch eine Frage:

Was ist Tinas Problem?

A	
B	
C	
D	

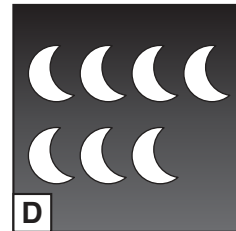
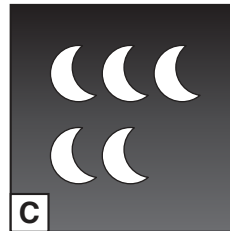
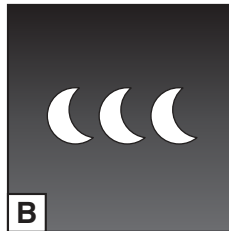
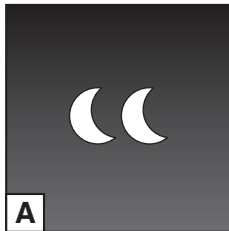


[1]

4 Oskar möchte etwas wissen:

Wie lange bleibt Tinas Schwester noch?

A	
B	
C	
D	

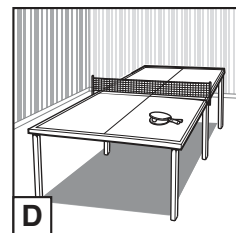
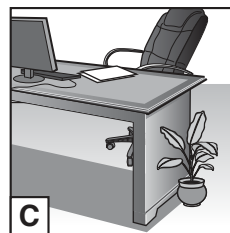
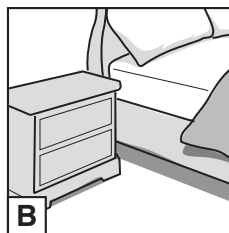
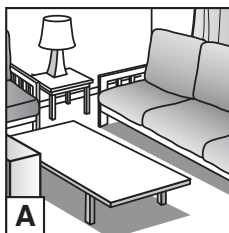


[1]

5 Oskar hat eine Idee:

In welchem Zimmer kann Tina schlafen?

A	
B	
C	
D	

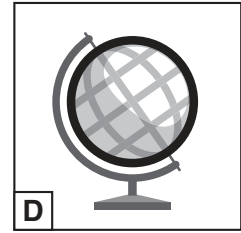
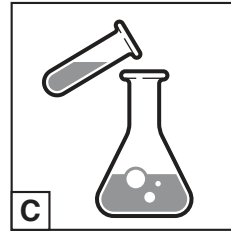
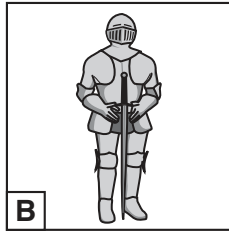
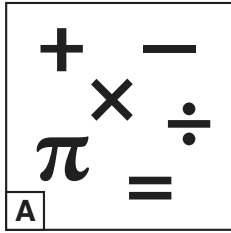


[1]

6 Tina ist froh. Sie sagt:

Welches Fach findet Tina schwierig?

A	
B	
C	
D	

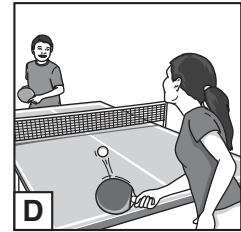
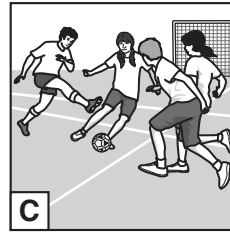
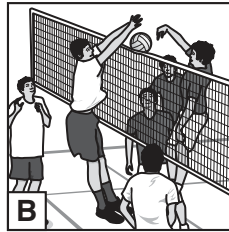
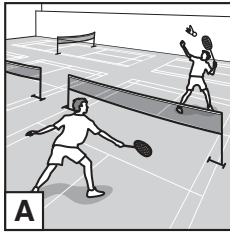


[1]

7 Oskar will etwas sagen:

Was spielt Oskar?

A	
B	
C	
D	

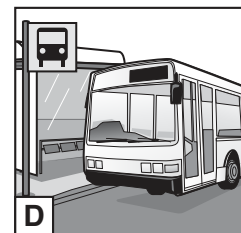
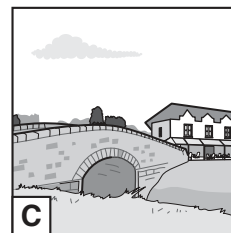
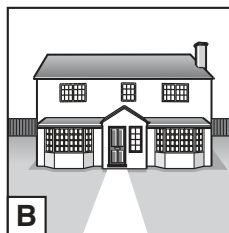
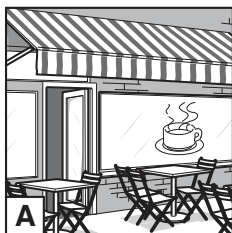


[1]

8 Tina hat eine Frage:

Wo treffen sich Oskar und Tina?

A	
B	
C	
D	



[1]

[Total: 8]

Zweite Aufgabe, Fragen 9–15

Sie hören jetzt zweimal Informationen über ein Buchfest in Eichenfeld.

Während Sie zuhören, schreiben Sie die Antworten **auf Deutsch** oder **in Ziffern** und kreuzen Sie die richtigen Kästchen an.

Es gibt eine kurze Pause im Bericht.

Bevor Sie die Informationen hören, lesen Sie bitte die Fragen durch.

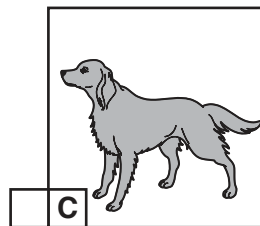
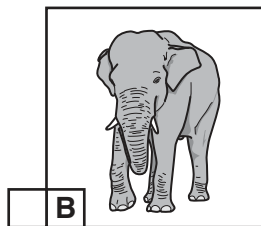
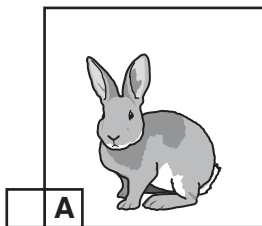
Das Eichenfelder Buchfest

9 Wie lange läuft das Buchfest schon?

Seit Jahren

[1]

10 Um welche Tiere geht es in der Geschichte für kleinere Kinder? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)

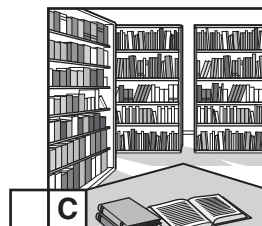
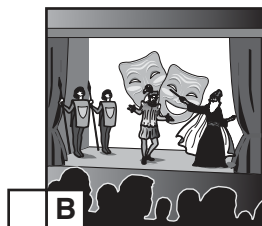
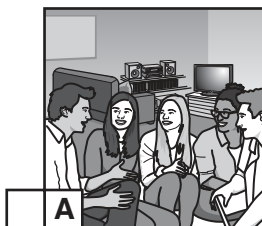


[1]

11 Aus welchem Teil der Welt kommt Ifa Faranji? Aus

[1]

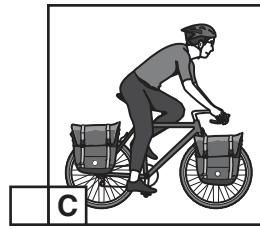
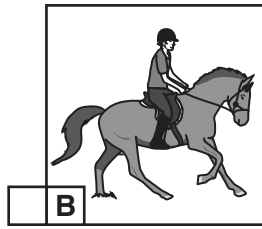
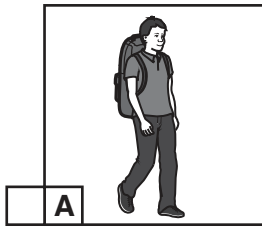
12 Wo kann man Kamilla Nasry hören? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)



[1]

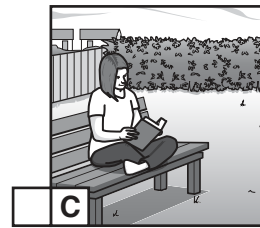
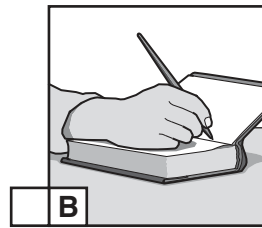
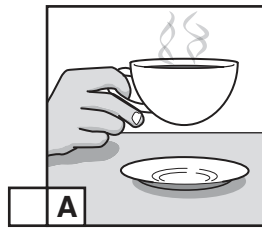
[PAUSE]

13 Wie ist Martin Gärtner durch Amerika gereist? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)



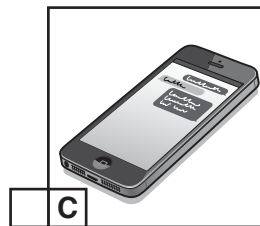
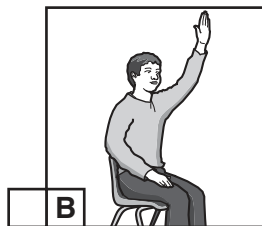
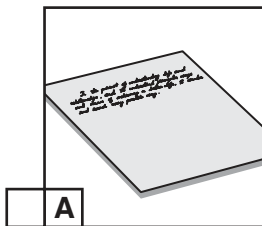
[1]

14 Was macht Mariella gern? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)



[1]

15 Was muss man machen, wenn man Fragen an Mariella stellen will? (Kreuzen Sie 1 Kästchen an)



[1]

[Total: 7]

Zweiter Teil

Erste Aufgabe, Frage 16

Sie hören jetzt zweimal ein Interview mit vier Jugendlichen. Sie reden über Musik.

Während Sie zuhören, kreuzen Sie an, wenn die Aussage **richtig** ist.

Kreuzen Sie **nur 6 Kästchen** an (✓✓✓✓✓✓).

Bevor Sie das Interview hören, lesen Sie bitte die Aussagen durch.

Richtig

Dora

(a) Dora spielt zwei Instrumente.

(b) Sie übt zweimal pro Woche.

(c) Doras Eltern sind Musiker.

Matthias

(d) Matthias mag nur Popmusik.

(e) Er hört Popmusik, wenn er morgens aufsteht.

(f) Am liebsten hört er Musik, wenn er allein in seinem Zimmer ist.

Anne

(g) Für Anne ist Musik nicht so wichtig.

(h) Sie hat nie probiert, ein Instrument zu spielen.

(i) Sie wünscht sich einen Beruf im Theater.

Enrico

(j) Enrico singt mit anderen zusammen.

(k) Er hat viele Schulfreunde.

(l) Er wird bald nach Berlin fahren.

[Total: 6]

Zweite Aufgabe, Fragen 17–25

Sie hören jetzt zwei Gespräche über Kleidung. Nach jedem Gespräch gibt es eine Pause.

Gespräch Nummer 1: Fragen 17–21

Jetzt hören Sie zweimal ein Gespräch zwischen Daniel und Julia.

In jedem Satz gibt es ein Wort, Wörter oder eine Ziffer, die nicht zu dem Sinn des Gesprächs passen. Hören Sie gut zu und schreiben Sie jedes Mal das richtige Wort / die richtigen Wörter **auf Deutsch** oder die richtige Ziffer.

Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen 17–21 durch.

17 Daniel sieht ~~unglücklich~~ aus.

..... [1]

18 Eine ~~Modefirma~~ hat die Umfrage gemacht.

..... [1]

19 Julia sagt, dass Jugendliche ~~22~~ Euro im Monat für Kleidung ausgeben.

..... [1]

20 Julia hat nicht genug Platz in ihrem ~~Koffer~~ für mehr Kleidung.

..... [1]

21 Daniel hofft, seine neue ~~Hose~~ für die nächsten drei Jahre zu tragen.

..... [1]

[PAUSE]

Gespräch Nummer 2: Fragen 22–25

Jetzt hören Sie zweimal ein Gespräch zwischen Julia und ihrer Freundin Simone.

Hören Sie gut zu und beantworten Sie die Fragen **auf Deutsch**.

Bevor Sie zuhören, lesen Sie bitte die Fragen 22–25 durch.

22 Wohin geht Simone?

..... [1]

23 Warum hat Simone so viel neue Kleidung gekauft?

..... [1]

24 Wie trägt Simone ihre Einkäufe?

..... [1]

25 Was sagt Julia über die Arbeiter in der Modeindustrie?

..... [1]

[Total: 9]

Dritter Teil

Erste Aufgabe, Fragen 26–31

Jetzt hören Sie zweimal ein Interview mit Gerd Wolff, einem Schwimmer.

Hören Sie gut zu und beantworten Sie die Fragen.

Sie haben für jede Frage vier Antworten zur Auswahl. Suchen Sie die Antwort heraus, die am besten passt, und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Es gibt eine Pause im Interview.

Bevor Sie das Interview hören, lesen Sie bitte die Fragen und Antworten durch.

26 Gerd Wolff schwimmt ...

A lieber draußen.

B nicht wenn es regnet.

C gern im Hallenbad.

D nie im Meer.

[1]

27 Er ...

A wohnt nur zwei Kilometer vom Fluss.

B arbeitet in der Nähe der Ludwigsbrücke.

C findet es praktisch, mit dem Auto zu fahren.

D fährt im Sommer lieber mit dem Rad an die Arbeit.

[1]

28 Das Wasser im Fluss ...

A ist von schlechter Qualität.

B ist für Fische zu verschmutzt.

C wird man in der Zukunft säubern.

D trinkt Herr Wolff ab und zu.

[1]

[PAUSE]

29 Herr Wolff ...

- A** hat oft Angst, wenn er schwimmt.
- B** hört jeden Morgen den Wetterbericht.
- C** schwimmt besonders gern nach einem Gewitter.
- D** meint, dass es manchmal zu gefährlich zum Schwimmen ist.

[1]

30 Wenn Herr Wolff zum Büro schwimmt, ...

- A** braucht er normalerweise 12 Minuten für den Weg.
- B** nimmt er nichts mit.
- C** trägt er eine besondere Tasche.
- D** muss er einen warmen Schwimmanzug tragen.

[1]

31 Herr Wolff ...

- A** wird jetzt langsam bekannt.
- B** schwimmt immer allein.
- C** will nicht, dass andere Leute im Fluss schwimmen.
- D** findet, dass der Fluss zu gefährlich für Kinder ist.

[1]

[Total: 6]

Zweite Aufgabe, Fragen 32–39

Jetzt hören Sie zweimal ein Interview mit Liang Ellental, einem Künstler.

Hören Sie gut zu und beantworten Sie die Fragen **auf Deutsch**.

Es gibt zwei Pausen im Interview.

Bevor Sie das Interview hören, lesen Sie bitte die Fragen durch.

32 Wo haben sich Liangs Eltern kennengelernt?

..... [1]

33 Was wissen wir über Liangs Mutter? Nennen Sie **einen** Punkt.

..... [1]

34 Bei wem hat Liang als Kleinkind gewohnt?

..... [1]

[PAUSE]

35 Was machte Liang gern als Kind in London?

..... [1]

36 Warum hat die Familie London verlassen?

..... [1]

37 Warum hat Liang seine ungewöhnliche Kindheit nicht besonders gefallen?

..... [1]

[PAUSE]

38 Was für Bilder malt Liang? Nennen Sie **zwei** Punkte.

(i) [1]

(ii) [1]

39 Wie beschreibt er sein jetziges Leben? Nennen Sie **einen** Punkt.

..... [1]

[Total: 9]

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of the Cambridge Assessment Group. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which itself is a department of the University of Cambridge.